

Claudie Paye

# »Der französischen Sprache mächtig«

*Kommunikation im Spannungsfeld von Sprachen und Kulturen im Königreich Westphalen 1807–1813*

**Pariser Historische Studien**  
**Band 100**

2013  
600 Seiten, 31 Abb., schwarz/weiß  
gebunden  
ISBN 978-3-486-71728-0  
€ 64,80



## Zur zentralen Rolle der Sprache im Königreich Westphalen

Claudie Paye rekonstruiert anhand von Polizeiakten das Zusammenleben von Deutschen und Franzosen im napoleonischen Modellstaat Westphalen. Dabei geht sie den Fragen nach, ob die deutsch-französische Sprachbarriere maßgeblich war, wer „der französischen Sprache mächtig“ war und über welche Medien die Westphalen angesichts von Überwachung und Zensur kommunizierten. Sie macht so die zunehmende Politisierung der westphälischen Bevölkerung deutlich.



**Claudie Paye** ist Mitarbeiterin des Deutschen Historischen Instituts Paris und Mitarbeiterin im Projekt [perspectivia.net](http://perspectivia.net).

Bestellen Sie in Ihrer Fachbuchhandlung oder direkt bei uns

 [www.oldenbourg-verlag.de](http://www.oldenbourg-verlag.de)

 +49 89 45051-333

 [verkauf@oldenbourg.de](mailto:verkauf@oldenbourg.de)

Oldenbourg Wissenschaftsverlag GmbH  
Rosenheimer Str. 143  
D-81671 München